

	<p>Objekt: Friedland und Sagan: Albrecht von Wallenstein (Waldstein)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18301481</p>
--	--

## Beschreibung

Auf der Vorderseite eine Tuscheaufschrift.

Vorderseite: Brustbild des Albrecht von Wallenstein im Harnisch mit Stehkragen und Feldherrnbinde nach rechts. Jahreszahl 1628 unter dem Brustbild. Unten das Münzmeisterzeichen Sonne (Georg Reick). Zu Beginn der Umschrift eine Rosette. Im r. F. die Tuschezahl 5.

Rückseite: Wappenschild mit dem gekrönten Wappenadler des Herzogtums von Friedland. Darin der quadrierte Herzschild von Wallenstein mit vier aufrecht stehenden Löwen. Darüber ein Fürstenhut.

Provenienz: Mindestens seit 1912 im Bestand des Münzkabinetts.

Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 29.01 g; Durchmesser: 42 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt    wann    1628  
                  wer    Georg Reick  
                  wo    Böhmen

Vorlagenerstellung    wann  
                                  wer    Hans Rieger (um 1583-19.03.1653)  
                                  wo

Beauftragt    wann

	wer	Albrecht von Wallenstein (1583-1634)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Albrecht von Wallenstein (1583-1634)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Taler
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- H. Poley, Albrecht von Wallenstein (Waldstein) Herzog von Friedland und seine Münzen (2014) Nr. 72 (dieses Stück erwähnt)..